



**C: Art und Umfang, Höhe der Erstattung** **Auflösungsbeträge Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1a ThürKAG; Punkt 5.2.1 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für den Zeitraum: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

- jährlich angesetzte Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abschreibungs-/Auflösungssatzes  
tabellarische Zusammenstellung sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

- Kredit  Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: \_\_\_\_\_  
oder  
 Eigenmittel Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

 **Auflösungsbeträge Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2a ThürKAG (Punkt 5.2.1 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für den Zeitraum: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

- tatsächlich angefallene Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abscheidungssatzes/Auflösungssatzes  
tabellarische Zusammenstellung sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

- Kredit  Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: \_\_\_\_\_  
oder  
 Eigenmittel Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

 **Zinsen Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1 b ThürKAG (Punkt 5.2.2 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

- Nachweis für bis zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:
- Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Beitragssatz vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Beitragssatz: \_\_\_\_\_
- bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstückflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Nachweis des gebührenmindernden Einsatzes des Erstattungsbetrages anhand der Gebührenkalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Abschreibungssatz in %: \_\_\_\_\_

**☐ Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2 b ThürKAG (Punkt 5.2.3 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
 für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstückflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragsrückzahlung/ Beitragsstundung:  
 bestätigte Einzelaufstellung der Beiträge, die von der Regelung des § 21 a Abs. 4 ThürKAG erfasst sind, unter Ausweisung des unter die Sondertatbestände fallenden Betrages, der tatsächlichen Inanspruchnahme (Abzug der Beiträge, für die kein Rückzahlungsantrag gestellt wurde, oder die trotz Verschiebung der Fälligkeit gezahlt werden) und der daraus resultierenden Kreditzinsen

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Bestätigung, dass für die von den Sondertatbeständen erfassten Beiträge künftig keine Zinsbeihilfen beantragt werden bzw. für bereits bewilligte Zinsbeihilfen Änderungsanträge gestellt wurden

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit  Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

oder

Eigenmittel  
 Vorlage von Kreditvergleichsangeboten  Ja  
 Nein

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**☐ Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 3 ThürKAG (Punkt 5.2.4 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
 für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis des wegen In-Kraft-Tretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen) durch:

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen veranlagt worden wäre: \_\_\_\_\_

bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare (gewichtete) Grundstücks- /Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht und Nachweis Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Nachweis der üblichen Veranlagungspraxis des Aufgabenträgers durch die Beifügung einer ausreichenden Anzahl von einzelnen Bescheiden Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_

Vorlage von Kreditvergleichsangeboten  Ja  
 Nein Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**□ Tilgungsanteil Abwasser nach § 21 a Abs. 6 ThürKAG (Punkt 5.2.5 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

- Tabellarische Aufstellung der Ausgangsbeträge der Privilegierung, getrennt nach Kalenderjahren
- Nachweis für bis zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:
  - Bezugnahme auf die Antragsunterlagen zu Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2b ThürKAG  
**oder:**
    - Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
    - Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
    - Beitragssatz: \_\_\_\_\_
    - bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstückflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Nachweis des wegen In-Kraft-Tretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen)
  - Bezugnahme auf die Antragsunterlagen zu Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 3 ThürKAG  
**oder:**
    - Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
    - Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
    - Beitragssatz: \_\_\_\_\_
    - Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist: \_\_\_\_\_
    - Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen veranlagt worden wäre: \_\_\_\_\_  
bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
Übersicht und Nachweis Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Nachweis der üblichen Veranlagungspraxis des Aufgabenträgers durch die Beifügung einer ausreichenden Anzahl von einzelnen Bescheiden  
Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_
- Tabellarische Aufstellung, getrennt für die jeweiligen Ausgangsbeträge, über das im vergangenen Kalenderjahr weggefallene Privilegierungsvolumen  
Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_
- Erklärung, dass neben dem in der tabellarischen Aufstellung aufgeführten Privilegierungsvolumen kein weiteres Privilegierungsvolumen weggefallen ist  
Anlage Nr.: \_\_\_\_\_
- Bestätigung der oberen Wasserbehörde über die Berücksichtigung der in § 21 a Abs. 6 ThürKAG genannten Belange  
Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**□ Sonstige Aufwendungen (Punkt 5.2.6 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Erläuterung und Nachweisführung werden vorgelegt:

- \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**D: Anzeige von Änderungen (Punkt 6.3.1 der Richtlinie)**

Eine Änderung der beantragten Erstattung ist in folgender Höhe eingetreten: \_\_\_\_\_ EURO  
Die entsprechende Neuberechnung der Erstattungssumme liegt bei. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**E: Bestätigungen des Aufgabenträgers**

- Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird hiermit bestätigt.

sowie Bestätigung für Aufgabenträger der Abwasserentsorgung, sofern Erstattungsleistungen nach § 21 a Abs. 5 Nr. 2b, Satz 3 sowie Abs. 6 ThürKAG beantragt werden:

- Hiermit wird bestätigt, dass für den o. g. Beantragungszeitraum die der Beitragserhebung / Privilegierung zugrunde liegenden Investitionsmaßnahmen der erstmaligen Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung dienen und Beiträge nach der vorgelegten Beitragssatzung zur Deckung des Aufwandes für die erstmalige Herstellung ihrer öffentlichen Entwässerungseinrichtung erhoben werden.